Stadt Bergisch Gladbach

Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich	Drucksachen-Nr.	
Jugend und Soziales	585/2007	
	r 1 ••	
	X Öffentlich	
	Nicht öffentlich	
Mitteilungsvorlage		
für die Sitzung des ♥	Sitzungsdatum	
Jugendhilfeausschuss	20.11.2007	

Tagesordnungspunkt

Berichte über die Durchführung der Beschlüsse aus den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses am 04.09.2007 und am 17.10.2007 - öffentlicher Teil

Inhalt der Mitteilung:



1. Sitzung am 04.09.2007

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten A 1 bis A 4, A 6, A 8 bis A 10, A 13, A 14, A 17 und A 18 ist nicht erforderlich.

Zu A 5: Mitteilungen des Bürgermeisters

Wie vom Jugendhilfeausschuss gewünscht wurde der Bundesminister für Finanzen wegen der steuerrechtlichen Beurteilung der Entgelte für Kindertagespflege angeschrieben. Eine Kopie dieses Schreibens ist der Vorlage beigefügt.

Zu A 7: Änderung der "Richtlinien zur Förderung des Außerunterrichtlichen Angebots an den Grundschulen und weiterführenden Schulen (Primar- und Sekundarstufe I) der Stadt Bergisch Gladbach"

Der Rat ist in seiner Sitzung am 20.09.2007 einstimmig bei einer Enthaltung aus der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport gefolgt:

1. Die "Richtlinien zur Förderung des Außerunterrichtlichen Angebots an den Grundschulen und weiterführenden Schulen (Primar- und Sekundarstufe I) der Stadt Bergisch Gladbach" werden gemäß Vorlage unter Berücksichtigung der vom Jugendhilfeausschuss formulierten Änderungen rückwirkend zum 01.08.2007 geändert.

Auf Vorschlag des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport hat er folgenden zusätzlichen Beschluss (mit gleicher Stimmenverteilung wie zu 1.) gefasst:

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den zu beteiligenden Ausschüssen und dem Rat überarbeitete Richtlinien so rechtzeitig vorzulegen, dass diese am 01.08.2008 in Kraft treten und die jetzigen Richtlinien ersetzen können.

Zu A 11: Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kindertagesstätten hier: Übernahme von Trägeranteilen bei Kindertagesstätten von Elterninitiativen

Der Rat ist in seiner Sitzung am 20.09.2007 einstimmig der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses gefolgt.

Zu A 12: Landesfonds "Kein Kind ohne Mahlzeit"

Der Rat ist in seiner Sitzung am 20.09.2007 einstimmig der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses gefolgt.

Zu A 15: Vereinbarung mit dem Deutschen Kinderschutzbund über die Förderung einer Präventions- und Anlaufstelle bei Gewalt gegen Jungen und Mädchen insbesondere bei sexuellem Missbrauch

Der Rat ist in seiner Sitzung am 20.09.2007 einstimmig der Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses gefolgt.

Zu A 16: Änderung der Zielgruppenförderung Familienbildung

- Der Beschluss über die Änderung der Zielgruppenförderung Familienbildung wurde allen relevanten Dienststellen zugeleitet, die mit der Gewährung von Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern (SGB) II und XII, einschl. der Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Empfänger/innen des Kindergeldzuschlages betraut sind.
- Die Anbieter der Familienbildung wurden ebenfalls über den Beschluss informiert und insbesondere darauf hingewiesen, dass zukünftig vierteljährlich abzurechnen ist.
- In der Planungsgruppe Familienbildung wurde eine Presseveröffentlichung vereinbart, die einerseits auf die Angebote aufmerksam macht, andererseits die Erhöhung der Förderung betont. Die Einrichtungen der Familienbildung werden ihrerseits verstärkt auf die Möglichkeit der Ermäßigung hinweisen.
- Nach den Sommerferien 2008 wird die Verwaltung über die Erfahrung mit der verbesserten Förderung berichten.

Zu A 19: Antrag der SPD-Fraktion vom 08.08.2007 betreffend "Kein Kind ohne Mahlzeit"

Die gewünschte Prüfung wurde durchgeführt und das Ergebnis der SPD-Fraktion mitgeteilt. Das Schreiben ist dieser Vorlage beigefügt.

Dieser Vorlage sind Kopien der Antwortschreiben zu folgenden Anfragen beigefügt:

- 1. Anfrage Frau Krefts für Frau Schöttler-Fuchs zum Landesprojekt "Kein Kind ohne Mahlzeit"
- 2. Anfrage Herrn Galleys zu ansteigenden Zahlen bei Inobhutnahmen
- 3. Anfrage Herrn Schnörings zu Flatrate-Partys
- 4. Anfrage Herrn Schnörings zur Gemeinschaftsgrundschule An der Strunde
- 5. Anfrage Frau Münzers zu Plätzen für behinderte Kinder in integrativen Einrichtungen

Bei der Bearbeitung des Sozialraumprojektes Gronau/Hand wurden neue Erkenntnisse gewonnen, die zu einer Verschiebung der Auftaktveranstaltung auf den 13.12.2007 geführt haben. Die Frau Schöttler-Fuchs in einem Zwischenbescheid erteilte Zusage, den Bericht bis spätestens Mitte Oktober fertig zu stellen, konnte daher nicht eingehalten werden.

Zur Anfrage Herrn Galleys zur Beteiligung der Politik an der von Schulen gewünschten Änderung der Richtlinien für die Offene Ganztagsschule wird auf die Vorlage zu TOP A 5: Mitteilungen des Bürgermeisters (DS-Nr. 552/2007) der heutigen Sitzung verwiesen.

2. Sitzung am 17.10.2007

Eine Berichterstattung zu den Tagesordnungspunkten A 1 bis A 3 ist nicht erforderlich.

Zu A 4: Anträge der Fraktionen

- a) der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, der SPD-Fraktion, der Fraktion KIDitiative und der Fraktion Bürger für Bergisch Gladbach und Bensberg e. V.
- b) der FDP-Fraktion

zur Verabschiedung einer Resolution zum KiBiz

Die beschlossene Resolution wurde der Präsidentin des Landtages, den Fraktionen, dem Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration sowie dem Städte- und Gemeindebund zugeschickt. Eine Antwort stand bei Drucklegung noch aus.

Zu A 5: Anfragen der Ausschussmitglieder

Den Ausschussmitgliedern mit Mailanschluss wurden die Sitzungstermine des Jugendhilfeausschusses für das Jahr 2008 zusagegemäß mitgeteilt.

